



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Doris Rauscher SPD**
vom 11.12.2020

Aufsuchende Seniorenarbeit in Bayern

Ich frage die Staatsregierung:

- | | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | Welche Angebote der aufsuchenden Seniorenarbeit und Seniorenberatung gibt es in Bayern?..... | 2 |
| 1.2 | Welche Förderung erhalten diese jeweils? | 2 |
| 1.3 | Wer sind die Träger oder Vereine der Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit und der aufsuchenden Beratungen in Bayern?..... | 2 |
| 2.1 | Welche Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit werden im Rahmen der Förderrichtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter“ (SeLA) gefördert? | 2 |
| 2.2 | Welche Summe an Förderung erhalten die o. g. Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit jeweils? | 2 |
| 3.1 | Werden die Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit unabhängig von der Gründung von Quartierskonzepten oder von Nachbarschaftshilfen gefördert? | 3 |
| 3.2 | Falls nicht, warum nicht?..... | 3 |
| 3.3 | Welche Voraussetzung müssen die o. g. Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit für eine Förderung durch die SeLA erfüllen? | 3 |
| 4.1 | Wie werden die Projekte und Beratungen der aufsuchenden Seniorenarbeit in Bayern beworben? | 3 |
| 4.2 | Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung zur Nachfrage nach solchen Angeboten? | 3 |

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Antwort

des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

vom 11.01.2021

- 1.1 Welche Angebote der aufsuchenden Seniorenarbeit und Seniorenberatung gibt es in Bayern?**
- 1.2 Welche Förderung erhalten diese jeweils?**
- 1.3 Wer sind die Träger oder Vereine der Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit und der aufsuchenden Beratungen in Bayern?**
- 2.1 Welche Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit werden im Rahmen der Förderrichtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter“ (SeLA) gefördert?**
- 2.2 Welche Summe an Förderung erhalten die o. g. Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit jeweils?**

Die Staatsregierung erhebt zu den vielfältigen bestehenden Angeboten aufsuchender Seniorenarbeit in Bayern und den Trägern dieser Angebote keine statistischen Daten. Es liegen daher keine abschließenden Erkenntnisse dazu vor.

Mit staatlicher Förderung werden aufsuchende Angebote in der Seniorenarbeit insbesondere im Rahmen seniorengerechter Quartierskonzepte umgesetzt. Seniorengerechte Quartierskonzepte zielen darauf ab, ein Dorf, eine Gemeinde oder einen Stadtteil so zu gestalten, dass ältere Bürgerinnen und Bürger selbstbestimmt in ihrem vertrauten Wohnumfeld leben können. Die Quartiersmanagerinnen und Quartiersmanager (sogenannte Kümmerer) vernetzen, moderieren, informieren und beraten rund um Fragen des Älterwerdens vor Ort. Sie suchen den Kontakt zur älteren Bevölkerung, binden sie ein, machen auf offene Bedarfe aufmerksam und initiieren und unterstützen den Aufbau von noch fehlenden örtlichen Angeboten. Die Einrichtung von neutralen, auch aufsuchenden Beratungsangeboten, die Vernetzung von Einrichtungen und Diensten im Quartier und die Übernahme einer Lotsenfunktion zur Weitervermittlung geeigneter Hilfen an ältere Menschen gehören zu den wesentlichen Aufgaben seniorengerechter Quartiersmanagements.

Im Rahmen der Förderrichtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter – SeLA“ des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) werden seniorengerechte Quartierskonzepte mit einer Anschubfinanzierung in Höhe von bis zu 80.000 Euro über maximal vier Jahre gefördert. Eine Übersicht der bereits im Rahmen dieser Förderrichtlinie geförderten seniorengerechten Quartierskonzepte samt Fördersummen können der Anlage „Geförderte Projekte“ entnommen werden. Darüber hinaus wurden im Zeitraum von 2012 bis Ende 2014 im Rahmen der Förderrichtlinie „Neues Seniorenwohnen – SeniWoF“ zehn seniorengerechte Quartierskonzepte mit insgesamt rund 376.000 Euro gefördert.

Zugehende Angebote finden auch im Rahmen bürgerschaftlich engagierter Nachbarschaftshilfen und von Wohnberatungsangeboten statt. Der Aufbau bürgerschaftlich engagierter Nachbarschaftshilfen kann im Rahmen der „SeLA“ mit bis zu 10.000 Euro über maximal zwei Jahre und der Aufbau von Wohnberatungsstellen mit bis zu 40.000 Euro über maximal zwei Jahre unterstützt werden.

Des Weiteren zu nennen sind die „Gemeindegewester“-Modellprojekte des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege (StMGP), die sich um die Unterstützung von Pflegebedürftigen und von Seniorinnen und Senioren mit pflegerischem Unterstützungsbedarf kümmern. Mit Start in 2020 und einer geplanten Laufzeit von jeweils rund zwei Jahren sind diese angesiedelt bei unterschiedlichen Trägern, aktuell zwei dieser Projekte im ländlichen Raum in Oberfranken, ein weiteres im Stadtgebiet Nürnberg. Ansatz dieser Projekte ist es, den – von den allermeisten Seniorinnen und Senioren mit pflegerischem Bedarf gewünschten – Verbleib in der häuslichen Umgebung zu ermöglichen bzw. den Umzug in andere Wohnformen so lang als möglich hinauszuzögern. Betroffene und auch deren pflegende An- und Zugehörige erhalten durch die Gemeindegewester unkompliziert professionelle und bedarfsgerechte organisatorische Unterstützung rund um alle Fragen und Bedarfe zum Thema Pflege. Die drei Modellprojekte werden vom StMGP insgesamt mit rund 675.000 Euro gefördert. Neben der Unterstützung für die Durchführung des Projektes sind darin die jeweiligen Kosten für die wissenschaftliche Evaluation durch Institute oder Hochschulen miteingeschlossen.

Ziel ist die Entwicklung und Etablierung eines tragfähigen Konzeptes, welches auch in allen anderen Kommunen umgesetzt werden kann.

- 3.1 Werden die Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit unabhängig von der Gründung von Quartierskonzepten oder von Nachbarschaftshilfen gefördert?**
- 3.2 Falls nicht, warum nicht?**
- 3.3 Welche Voraussetzung müssen die o. g. Projekte der aufsuchenden Seniorenarbeit für eine Förderung durch die SeLA erfüllen?**

Für solitäre Projekte aufsuchender Seniorenarbeit bestehen im Rahmen der „SeLA“ keine Fördermöglichkeiten. Der Aufbau solcher Angebote wird bereits mittelbar im Rahmen seniorengerechter Quartierskonzepte gefördert. Damit steht den Kommunen ein bewährtes und passgenaues Instrument zur Verfügung, um im Rahmen der Daseinsvorsorge eine zukunftsfähige Infrastruktur aufzubauen, die an den Bedürfnissen älterer Menschen ausgerichtet ist.

- 4.1 Wie werden die Projekte und Beratungen der aufsuchenden Seniorenarbeit in Bayern beworben?**
- 4.2 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung zur Nachfrage nach solchen Angeboten?**

Zur Bewerbung und Nachfrage der von Dritten geplanten und umgesetzten Angebote aufsuchender Seniorenarbeit in Bayern werden staatlicherseits keine Daten erhoben. Es liegen daher keine abschließenden Erkenntnisse dazu vor.

Jedoch ist eine stark ansteigende Antragszunahme zum Aufbau seniorengerechter Quartierskonzepte im Rahmen der Förderrichtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter – SeLA“ zu verzeichnen. Die Anzahl der hier jährlich geförderten Projekte hat sich von 2018 (5 Projekte) auf 2019 (10 Projekte) und erneut auf 2020 (19 Projekte) jeweils nahezu verdoppelt. Für das Jahr 2021 lagen bereits zum Jahreswechsel rund 20 Anträge zum Aufbau seniorengerechter Quartierskonzepte im StMAS zur Prüfung vor.

Seniorengerechte Quartierskonzepte werden seitens der Staatsregierung auch in vielfacher Weise beworben. Unter anderem wurde 2018 und 2019 je eine öffentlichkeitswirksame Fachtagung ausgerichtet, die schwerpunktmäßig zu seniorengerechten Quartierskonzepten informierte. Weiterhin fanden während der Aktionswoche „Zu Hause daheim“, die vom 17. bis 26.05.2019 mit bayernweit rund 350 Veranstaltungen zum dritten Mal durchgeführt wurde, verschiedene Aktionen zum Thema Wohnen im Alter statt, die neue Unterstützungs- und Wohnformen wie seniorengerechte Quartierskonzepte in das öffentliche Bewusstsein rückten. 2019 wurde in diesem Rahmen der Innovationspreis „Zu Hause daheim“ an sieben Träger von seniorengerechten Quartierskonzepten verliehen. Mit dem Innovationspreis werden vorbildliche Konzepte öffentlich gewürdigt und es wird zum Aufbau vergleichbarer Projekte motiviert. Die ursprünglich für Mai 2021 geplante vierte Aktionswoche „Zu Hause daheim“ musste aufgrund der dynamischen Entwicklung der Corona-Pandemie auf 2022 verschoben werden.

Umfassende Informationen, Austauschmöglichkeiten und kostenfreie Beratung zu im Rahmen der „SeLA“ geförderten Wohn- und Unterstützungsangeboten bietet zudem die bayerische Koordinationsstelle Wohnen im Alter, die durch die Staatsregierung mit jährlich 200.000 Euro unterstützt wird.

Reg.-Bezirk	Ort	Projekt	Fördersumme
Oberbayern	Gemeinde Seeon Seebruck/Lkr. Traunstein	Quartierskonzept	40.000,00 €
Oberbayern	Gemeinde Rohrdorf/Lkr. Rosenheim	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberbayern	Gemeinde Königsmoos/Lkr. Neuburg-Schrobenhausen	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberbayern	Gemeinde Mehring/Lkr. Altötting	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberbayern	Stadt Ingolst/Lkr. Ingolstadt	Quartierskonzept	79.200,00 €
Oberbayern	Gemeinde Bernried/Lkr. Weilheim-Schongau	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberbayern	Gemeinde Tylaching, VG Kirchweidach/Lkr. Altötting	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberbayern	Gemeinde Uffing/Lkr. Garmisch-Partenkirchen	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberbayern	LongLeif GaPa gmbH/Lkr. Garmisch-Partenkirchen	Quartierskonzept	79.319,00 €
Oberbayern	Stadt Landsberg a. Lech/Lkr. Landsberg	Quartierskonzept	80.000,00 €
Niederbayern	Gemeinde Niederwinkling/Lkr. Straubing-Bogen	Quartierskonzept	75.460,00 €
Niederbayern	Gemeinde Tiefenbach/Lkr. Passau	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberpfalz	Stadt Tirschenreuth/Lkr. Tirschenreuth	Quartierskonzept	40.000,00 €
Oberpfalz	Stadt Kemnath/Lkr. Tirschenreuth	Quartierskonzept	40.000,00 €
Oberpfalz	Gemeinde Rettenbach/ Lkr. Cham	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberpfalz	Markt Neualbenreuth/Lkr. Tirschenreuth	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberpfalz	Markt Parkstein/Lkr. Neustadt a.d. Waldnaab	Quartierskonzept	80.000,00 €
Oberfranken	Gemeinde Bischofsgrün/Lkr. Bayreuth	Quartierskonzept	75.368,00 €
Oberfranken	Gemeinde Schwarzenbach/Lkr. Hof	Quartierskonzept	80.000,00 €
Mittelfranken	Stadt Fürth	Quartierskonzept	40.000,00 €
Mittelfranken	Stadt Velden/Lkr. Nürnberger Land	Quartierskonzept	14.075,08 €
Mittelfranken	Projekt wurde vorzeitig beendet!	Quartierskonzept	14.075,08 €
Mittelfranken	Markt Neuhof a.d. Zenn/Lkr. Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	Quartierskonzept	80.000,00 €
Mittelfranken	Gemeinde Büchenbach /Lkr. Roth	Quartierskonzept	75.435,00 €
Unterfranken	Gemeinde Friesenhausen/Lkr. Haßberge	Quartierskonzept	35.827,00 €
Unterfranken	Markt Eschau/Lkr. Miltenberg	Quartierskonzept	63.783,00 €
Unterfranken	Gemeinde Oberschwarzach/Lkr. Schweinfurt	Quartierskonzept	80.000,00 €
Unterfranken	Gemeinde Rannungen/Lkr. Bad Kissingen	Quartierskonzept	80.000,00 €

Unterfranken	Gemeinde Sandberg/Lkr. Rhön-Grabfeld	Quartierskonzept	80.000,00 €
Unterfranken	Gemeinde Strahlungen /Lkr. Rhön-Grabfeld	Quartierskonzept	80.000,00 €
Unterfranken	Gemeinde Hohenroth VG Bad Neustadt a.d.Saale/Lkr. Rhön-Grabfeld	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Stadt Augsburg-Oberhausen	Quartierskonzept AWONIA Drei-Auen- Quartier	38.795,00 €
Schwaben	Gemeinde Lautrach/Lkr. Unterallgäu	Quartiersmanagement Dahoim in Lautrach	35.842,98 €
Schwaben	Markt Ottobeuren/Lkr. Unterallg.	Quartierskonzept	40.000,00 €
Schwaben	Gemeinde Rammingen/Lkr. Unterallgäu	Quartierskonzept	24.300,00 €
Schwaben	Stadt Kaufbeuren	Quartierskonzept Hospitalstiftung Kaufbeuren	40.000,00 €
Schwaben	Gemeinde Lachen Lkr. Unterallgäu	Quartierskonzept	77.842,56 €
Schwaben	Gemeinde Ried Lkr. Aichach-Friedberg	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Stadt Kempten/West Lkr. Kempten	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Gemeinde Wiedergeltingen/Lkr. Unterallgäu	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Gemeinde Roggenburg/Lkr. Neu-Ulm	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Stadt Kempten Nord/Lkr. Kempten	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Gemeinde Kissing/Lkr. Aichach-Friedberg	Quartierskonzept	72.063,50 €
Schwaben	Gemeinde Aitrang u. Ruderatshofen/Lkr. Ostallgäu	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Gemeinde Biessenhofen/Lkr. Ostallgäu	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Stadt Kempten/Lkr. Kempten		
Schwaben	Kempodium e.V.	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Gemeinde Kronburg/Lkr. Unterallgäu	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Gemeinde Holzgünz/Lkr. Unterallgäu	Quartierskonzept	80.000,00 €
Schwaben	Markt Irsee/Lkr. Ostalläu	Quartierskonzept	80.000,00 €
			3.307.311,12 €